

Thomas Ochs, Mittelstraße 6, 96164 Kemmern

Herrn
Landrat Johann Kalb
Ludwigstraße 23

96052 Bamberg

KREISTAGSFRAKTION

Helga Bieberstein
Albert Deml
Bernd Fricke
Barbara Müllich
Thomas Ochs
Silvia Pfeufer
Otto Weiß
Kathrin Zwosta

Mittelstraße 6
96164 Kemmern
Tel: 0177/ 600 11 70

fraktion@gruene-bamberg-land.de

Kemmern, 10.06.2023

Antrag auf Sachstandsbericht/Erstellung Forstbetriebsgutachten

Sehr geehrter Herr Landrat Kalb,

in der 12. Sitzung des Umweltausschusses (13.10.2022) hat Herr Forstdirektor Schießl vom AELF über den Bestand und den Zustand der Wälder im Landkreis Bamberg berichtet. Dabei ging er auch auf die Verantwortung des Landkreises für seine kreiseigenen Waldflächen ein. Er betonte dabei die Verpflichtung, ein Forstbetriebsgutachten für diese erstellen zu lassen und für fachgerechte Pflege zu sorgen.

Nachdem nun ein gutes halbes Jahr ohne weitere Informationen zu diesem Thema verstrichen ist, bitten wir darum folgende Fragen zu beantworten:

1. Wurde zwischenzeitlich o.g. Forstbetriebsgutachten beauftragt?
2. Wenn ja: Liegen die Ergebnisse vor? Wann werden diese im Umweltausschuss präsentiert? Welchen Konsequenzen ergeben sich daraus?
3. Wenn nein: **Hiermit stellen wir folgenden Antrag:**

Die Verwaltung beauftragt zeitnah das vorgeschriebenen Forstbetriebsgutachtens für die kreiseigenen Waldflächen und berichtet über die Ergebnisse und das weitere Vorgehen.

Begründung:

Auf den ca. 100 Grundstücken mit Waldanteil im Eigentum des Landkreises finden sich rund 23 Hektar Wald. Diese bewegen sich in einer Größenordnung von 20 m² bis 27.000 m². Die Aufteilung in teils besonders kleine Waldflächen, welche meist Teil größerer Grundstücke sind, erschweren es einen aktualisierten und fundierten Überblick über den Zustand des Waldes zu erhalten.

Diese Flächen müssen mit Blick auf alle ihre Funktionsweisen betrachtet werden – nicht nur als potenzielle ökologische Ausgleichsfläche!

Da der Wald jedoch vor neuen Herausforderungen steht, ist ein Bericht über diesen Zustand notwendig. Ob Borkenkäfer, Klimaextreme oder Verbiss, diesen Herausforderungen muss durch einen vernünftigen Waldumbau und ein nachhaltiges Aufforstungskonzept begegnet werden. Um die Qualität der Planungs- und Entscheidungsfindung bezüglich dieser Maßnahmen gewährleisten zu können, benötigt die Forstverwaltung Informationen, welche nur durch ein ordnungsgemäß durchgeführtes Forstbetriebsgutachten generiert werden können:

- Informationen über allgemeinen Zustand des Waldes
- Informationen über die Verteilung der Baumarten innerhalb der Waldflächen
- Informationen über das Alter der Bäume
- Informationen über das Vorkommen von Schädlingen
- Informationen über die Gefahr von Krankheitsausbrüchen im Wald
- Informationen über den Wert des Waldbestandes (Holzvorrat, Holzqualität etc.)
- Informationen zum Risikomanagement (Waldbrände; Schädlinge; Bodenerosionen).

Nur durch die Erstellung des o.g. Forstbetriebsgutachtens erhalten wir das nötige Maß an Informationen, um die Planungs- und Entscheidungsfindung bezüglich eines nachhaltigen, risikominimierenden Waldumbaus der Landkreiseigenen Waldflächen verantwortungsbewusst gewährleisten zu können. Nur so können negative Entwicklungen erkannt und somit Gegenmaßnahmen ergriffen werden.

Wir freuen uns auf eine zeitnahe Beantwortung der Fragen und Behandlung unseres Antrags.

Mit freundlichen Grüßen,



Thomas Ochs und Slivia Pfeufer

im Namen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Alternative Liste Bamberg-Land